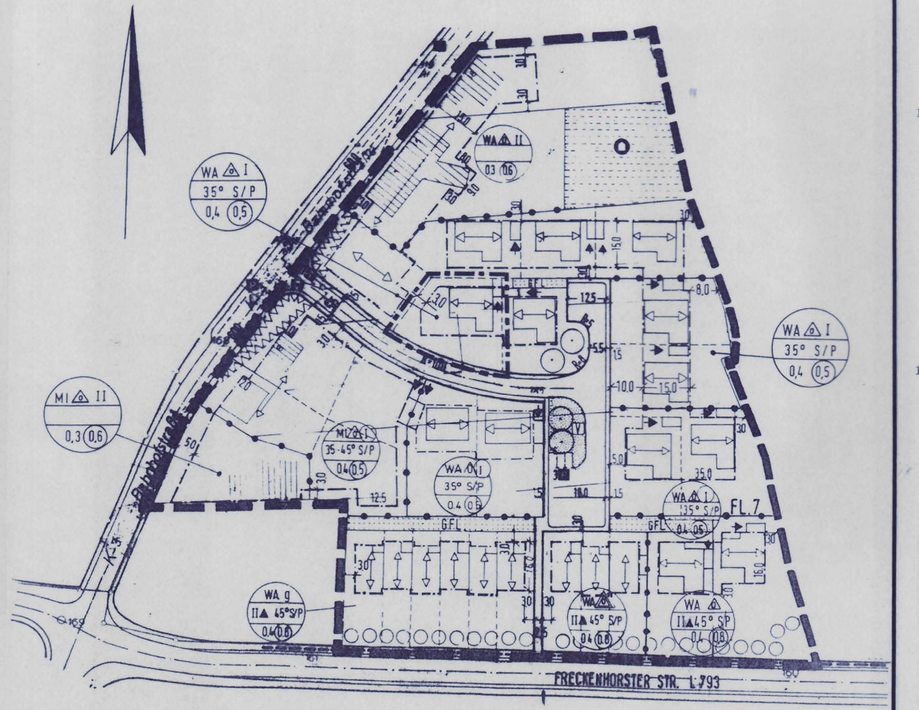

I. (GEÄNDERTE) FESTSETZUNGEN GEM. § 9 ABS. 1 BAUGB

- Zeichen -

Änderungsbereich

Baugrenze

- Text -

Die übrigen Festsetzungen bleiben unberührt.

II. ERMÄCHTIGUNGSGRUNDLAGEN

1. Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Baugesetzbuchs vom 30.07.1996 (BGBl. I S. 1189)

2. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung - PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

3. §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.1996 (GV. NW. S. 124)

III. ÄNDERUNGSVERFAHREN

Dieser Änderungsplan wurde vom Rat der Gemeinde am 19.03.1997 gem. § 13 BauGB -nach Beteiligung der Eigentümer/Erbbauberechtigten der von der Änderung betroffenen Grundstücke- als Satzung gem. § 10 BauGB geschlossen. Gleichzeitig wurde die zugehörige Begründung vom 26.02.1997 beschlossen.

Everswinkel, 20.03.1997

(Walter)
Bürgermeister

(Pottebaum)
Schriftführerin

Die Satzung der Änderung dieses Bebauungsplanes wurde am 27.03.1997 im Amtsblatt des Kreises Warendorf -Ausgabe-Nr. 14 - öffentlich bekanntgemacht. Mit der Bekanntmachung ist die Änderung rechtskräftig geworden.

Everswinkel, den 22.04.1997

Der Bürgermeister

(Walter)

GEMEINDE EVERSWINKEL · KREIS WARENDORF ·

Für die Planänderung

Everswinkel, 26.02.1997

Der Bürgermeister
-Bauverwaltungsamt-
i.A.

(Braun)

GEMEINDE EVERSWINKEL
BEBAUUNGSPLAN NR. 26
"Bahnhofstraße" M. 1:1000
6. Änderung gem. § 13 BauGB

ÜBERSICHTSPLAN

MASSTAB 1:5000